

Präsentation: Lesezeichen (1)

Freeware: Photoscape (Windows, Installer, aber 1:1-Kopie läuft portabel)
Portable OpenOffice (Windows, portabel)

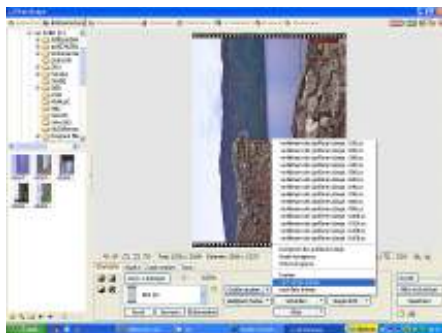
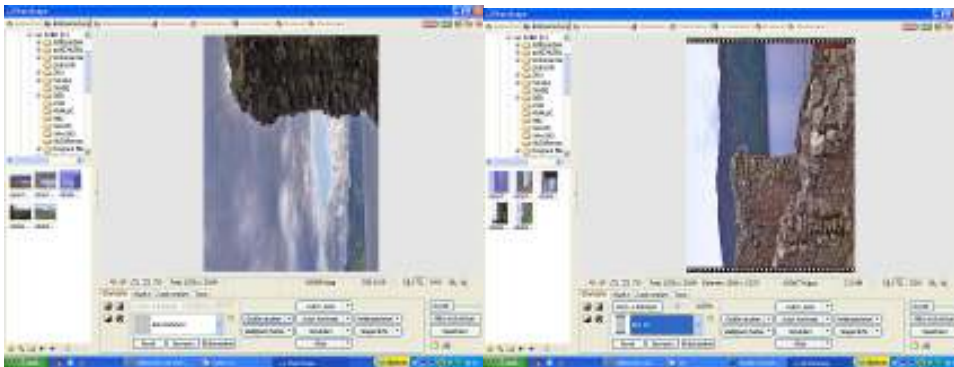
Bezug: <http://www.photoscape.org> (Photoscape)
http://portableapps.com/apps/office/openoffice_portable
(Portable OpenOffice)

Durchführung:

Es gibt viele Arten, Fotos zu präsentieren. Eine Möglichkeit besteht in der Verwendung von Fotos als Gebrauchsgegenständen (bspw. das Bedrucken von T-Shirts, Tassen etc.), doch weisen derartige Gebrauchsgegenstände keine lange Lebensdauer auf (so wäscht sich bspw. der T-Shirt-Druck beim zweiten oder dritten Mal bereits raus). Haltbarer hingegen sind Lesezeichen, die sich in fünf Schritten erzeugen lassen.

Schritt 1:

Photoscape im Modus „Bildbearbeitung“ starten. Erstes Bild laden, unter „Größe ändern“ den Punkt „nach links drehen“ selektieren. Danach auf „Foto + Rahmen“ klicken und „Film 01“ auswählen. Bild abspeichern. Nun alle anderen Fotos auf die gleiche Weise bearbeiten, danach Photoscape schließen. Wichtig: Speichern der Einzelbilder und Schließen von Photoscape sind unumgänglich, da es nicht möglich ist, vom einen Bearbeitungsschritt unmittelbar zum nächsten umzuschalten.

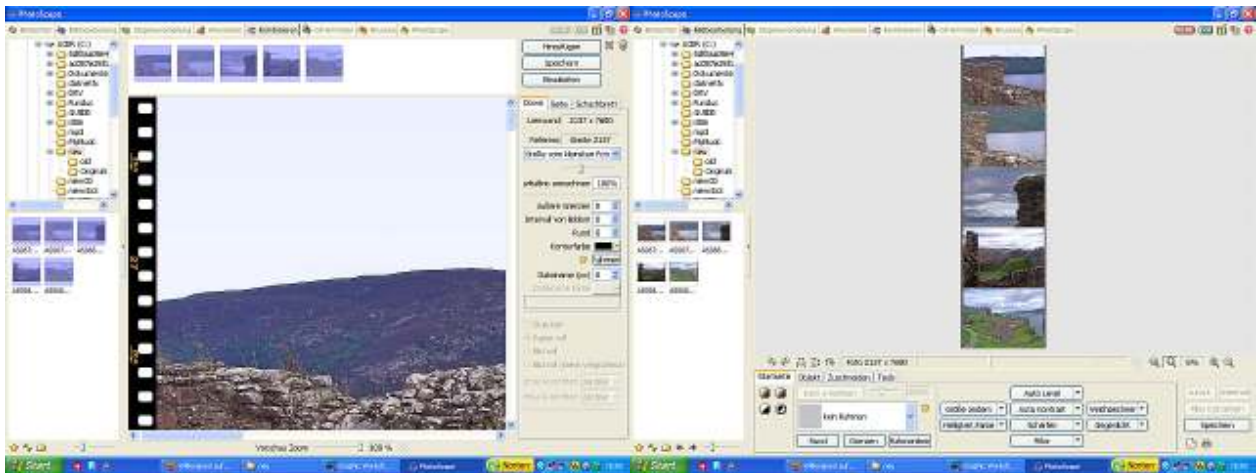


Schritt 2:

Photoscape im Modus „Bildbearbeitung“ starten. Erstes Bild laden, unter „Größe ändern“ den Punkt „nach rechts drehen“ selektieren. Bild abspeichern. Nun alle anderen Fotos auf die gleiche Weise bearbeiten, danach Photoscape schließen.

Schritt 3:

Photoscape im Modus „Kombinieren“ starten. Alle Bilder selektieren und per Drag And Drop auf die Arbeitsfläche ziehen, danach auf „Bearbeiten“ klicken. Das Programm fügt die Einzelbilder jetzt zum (Film-) Streifen zusammen. Dieser Vorgang erfordert einen hohen Rechenaufwand und kann daher durchaus ein paar Minuten in Anspruch nehmen. Danach das fertige Bild abspeichern, sodann Photoscape schließen.

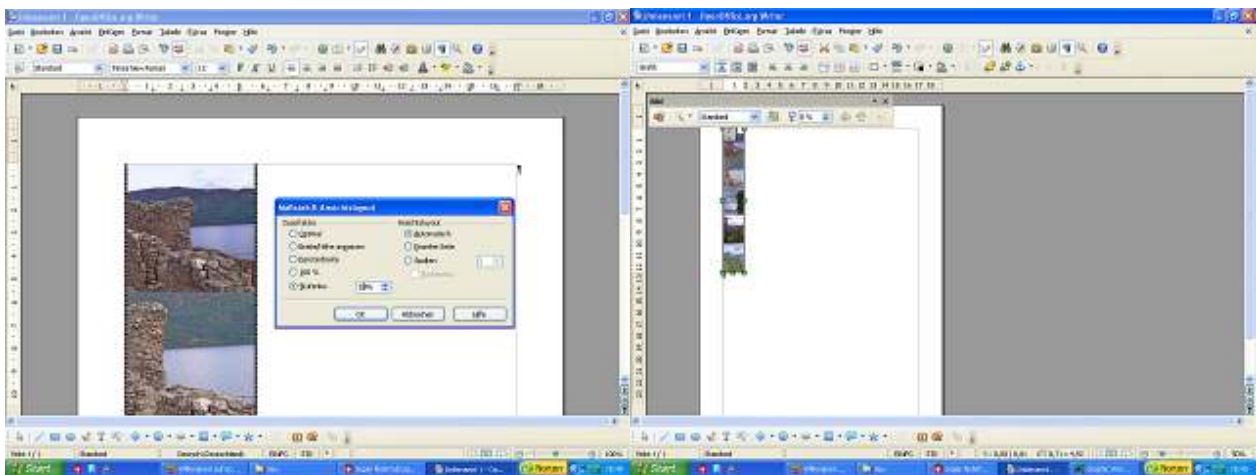


Schritt 4:

Photoscape im Modus „Bildbearbeitung“ starten. Den soeben erzeugten Filmstreifen laden und unter „Größe ändern“ den Punkt „korrigieren der größeren Länge“ wählen. Für DIN A4 Lesezeichen jetzt 2048 px und für DIN A5 Lesezeichen 1024 px eintragen; anschließend das skalierte Bild abspeichern.

Schritt 5:

OpenOffice starten und „Textdokument“ wählen. Mit „Einfügen/ Bild/ aus Datei“ den Filmstreifen einfügen, danach mit den „Anfassern“ und der linken Maustaste auf die Markierung der Seitenbegrenzung schieben. Unter „Ansicht/ Maßstab/ Zoomfaktor/ Stufenlos“ den Wert von „50 %“ einstellen, damit die gesamte Seite sichtbar wird. In das Bild klicken und es mit den „Anfassern“ sowie der linken Maustaste so verkleinern, dass es - je nach Bedarf - die Länge von DIN A4 oder DIN A5 umfasst. Jetzt ausdrucken und zuschneiden.



Beachten: Alle Fotos müssen zuvor bereits vorbereitet worden sein (bspw. **Belichtungskorrektur**, **Lagekorrektur**, **Zuschnitt** usw.). Anstelle von OpenOffice kann auch jedes andere Officepaket verwendet werden. Foto-Lesezeichen wirken am besten, wenn sie auf Hochglanz-Fotopapier ausgedruckt werden – nach dem Druck geraume Zeit trocknen lassen, mittels Föhn nachtrocknen und noch einmal trocknen lassen. Fixiersprays oder Laminat verleihen dem Gebrauchsgegenstand noch längere Haltbarkeit.